

Details

Datum

Donnerstag, 7. Mai 2026
17:15 – 18:45 Uhr

Ort

Kantonsspital St.Gallen
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Haus 06, 4. OG, Hörsaal

Credits

gynécologie suisse, SGGG:
2 Kernfortbildungspunkte
beantragt

Anmeldung

Bitte um online Anmeldung bis
spätestens 1. Mai 2026 unter:
www.h-och.ch/reproduktionsmedizin



Falls Sie künftig Ihre
Einladungen digital wünschen,
geben Sie bitte unter
www.h-och.ch/versandart
Ihre persönliche E-Mail-Adresse
an. So stellen Sie sicher, dass
alle Informationen direkt und
korrekt bei Ihnen
ankommen.

Anreise

Sie erreichen St.Gallen bequem mit
den öffentlichen Verkehrsmitteln oder
dem Auto. Detaillierte Informationen
für Ihre Anreise erhalten Sie unter
www.h-och.ch/anreise. Gerne weisen
wir Sie auf unser neues Parkhaus im
Untergeschoss des Haus 07 hin. Die
Anfahrt erfolgt via Frohbergstrasse.



Kontakt

HOCH Health Ostschweiz
Kantonsspital St.Gallen
Klinik für Gynäkologie
und Geburtshilfe
Prof. Dr. René Hornung
Rorschacher Strasse 95
9007 St.Gallen

Tanja Seiz
Tel. +41 71 494 90 05
www.hoch.ch/gyn-geb

hoch Health
Ostschweiz

Reproduktions- medizin: Chirurgie als Option? Fortbildungsveranstaltung

Donnerstag, 7. Mai 2026
17:15 – 18:45 Uhr
Kantonsspital St.Gallen
Haus 06, 4. OG, Hörsaal

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Manchmal kommt Babyglück nicht ganz ohne medizinische Unterstützung. Die medikamentöse und die chirurgische Reproduktionsmedizin überschneiden sich dabei stark. In diesem Schnittbereich möchten wir gemeinsam einige klinisch relevante Fragestellungen diskutieren.

Wir freuen uns, Sie zur Fortbildungsveranstaltung der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe einzuladen und im Anschluss bei einem Apéro mit Ihnen auf die weitere Zusammenarbeit anzustossen.

Wir bitten um Anmeldung bis **1. Mai 2026**.

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. med. René Hornung

Klinikdirektor und Chefarzt St. Gallen
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Programm

Manchmal stellt sich die Frage, ob bei reproduktionsmedizinischen Problemen eine chirurgische Intervention sinnvoll ist. In dieser Fortbildung beleuchten wir verschiedene Aspekte aus der Praxis: von Endometriose über Sectio-Nischen bis hin zu modernen Therapieansätzen wie der Sonata-Therapie. Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Fachbereichen teilen ihr Wissen, diskutieren klinisch relevante Fragestellungen und geben Einblicke in aktuelle Behandlungsmöglichkeiten.

Anatomische Auffälligkeiten und Kinderwunsch

Dr. med. Ikbale Siercks
Oberärztin mbF, YUNA Ostschweizer Kinderwunschzentrum

Endometriose

Dr. med. Thomas Rduch
Oberarzt mbF, Klinik Gynäkologie und Geburtshilfe; Zentrumsleiter Endometriosezentrum

Isthmozele – ein zunehmendes Problem bei steigender Sectorate

Dr. med. Alexander Markus
Stv. Chefarzt, Klinik Gynäkologie und Geburtshilfe; Leitungsteam Endometriosezentrum; Zentrumsleiter Gynäkologisches Krebszentrum

Sonata-Therapie

Aleksandra Kozlova
Oberärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Oberärztin Beckenbodenzentrum

Im Anschluss an die Fortbildung sind alle Zuhörerinnen und Zuhörer herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Credits
gynécologie
suisse (SGGG)
2 beantragt

hoch